



## **Unbekannter droht Amoklauf an Ludwigsburger Gymnasium an**

Auf einen Tisch in einem Klassenraum des Ludwigsburger Otto-Hahn-Gymnasiums hat ein Unbekannter vermutlich am vergangenen Donnerstag, dem 08. Oktober eine Amok-Androhung für den heutigen Montag gekritzelt. Einem Schüler war die mit Bleistift geschriebene kurze Nachricht aufgefallen und er hatte sich sofort an die Schulleitung gewandt, die umgehend die Polizei informierte. Im Zuge der folgenden Ermittlungen haben Polizeibeamte am Donnerstag und am darauffolgenden Freitag zahlreiche Schülerinnen und Schüler befragt, konnten den Urheber der Drohung jedoch noch nicht feststellen.

Über das Wochenende verbreitete sich die Nachricht über den angeblich bevorstehenden Amoklauf bei Schülern und Eltern des Bildungszentrums und führte vor allem heute Morgen zu einer Vielzahl von besorgten Anrufen bei der Polizei.

Wenngleich sich keine weiteren Hinweise auf eine aktuelle Gefährdungssituation ergeben haben, hat die Polizeidirektion Ludwigsburg geeignete Schutzmaßnahmen an der Schule eingeleitet.

Die Ermittlungen zum Urheber der Amokandrohung dauern unterdessen an. Sollte er festgestellt werden, so werden ihm neben der Einleitung eines Strafverfahrens auch die durch den verursachten Einsatz angefallenen Kosten auferlegt werden.